

Veranstaltungsplan des kommunalpolitischen Online-Seminars (Stand 05.05.2021)

## Klimaschutzpolitik

### Neue Impulse in den Bezirken durch Energiewendegesetz und Solargesetz?

Video-Konferenz-System alfaview® (Raum: Online-Seminar Klimaschutzpolitik)

Freitag, den 7. Mai (17:00 bis 19:30 Uhr)

<p><b>1. Begrüßung und Vorstellung des geplanten Veranstaltungsprogramms</b></p> <p>Signe Stein und Cornelius Bechtler, BiwAK e.V.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzvorstellung BiwAK e.V. und der Referenten</li> <li>• Was sind die Ziele des kommunalpolitischen Seminars?</li> <li>• Vorstellung des geplanten Seminar-Programms</li> <li>• Organisatorisches, Technische Hinweise und Hinweise zu den Materialien</li> </ul>	<p>17:00 Uhr</p>
<p><b>2.1 Klimaschutzpolitik für Berlin - Wo stehen wir heute? Was sind die Ziele?</b></p> <p><u>Einführungsstatement:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Worin liegen die wesentlichen Änderungen in der Klimaschutzpolitik in dieser Wahlperiode? Welche neuen Ansätze und Ziele sind notwendig für die kommende Wahlperiode: Wie will und kann Berlin das 1,5°-Ziel von Paris noch erreichen?</li> <li>• Welche Rolle und Aufgabe könnte dabei einem Klima-Bürger*innenrat bei der Weiterentwicklung und Umsetzung der Klimaschutzpolitik zukommen?</li> <li>• Welche Bedeutung haben das Solargesetz Berlin bzw. die zweite Novellierung des Energiewendegesetzes für die Berliner Klimaschutzpolitik?</li> <li>• Welche weiteren Instrumente sind notwendig - wie z.B. das Klimabudget - damit Berlin den Weg zur Klimaneutralität schneller erreichen kann?</li> <li>• Wo stehen die Bezirke bei der Umsetzung einer kommunalen Klimaschutzstrategie? Sind die bestehenden Ressourcen für die Klimaschutzziele ausreichend?</li> </ul> <p><b>Georg Kössler</b> (Mitglied des Abgeordnetenhauses Berlin, Sprecher für Klima- und Umweltschutz der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)</p>	<p>17:10 Uhr</p>

## 2.2 Die neue Klimaschutzpolitik des Berliner Senates

17:30 Uhr

### Input 1:

- Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030 (BEK): Welche Handlungsfelder umfasst das BEK? Was sind die Ziele? Welche BEK-Förderprogramme bestehen und können von den Bezirken genutzt werden? Welche weiteren Förderprogramme können für den Klimaschutz eingesetzt werden?
- Energiewendegesetz: Welche klimapolitischen Ziele werden mit der zweiten Novelle des Energiewendegesetzes verfolgt?
- Masterplan Solarcity Berlin und neues Solargesetz: Mit welchen Instrumenten will der Senat einen Solarstromanteil von 25% bis 2050 erreichen?
- Wie können Handlungsfelder auf Landes- und Bezirksebene gemeinsam strategisch entwickelt werden? Welche Aufgabenteilung wird dabei angestrebt?

**Stefan Tidow** (Staatssekretär für Umwelt und Klimaschutz)

Anschließend: Nachfragen zum Input

17:50 Uhr

## 2.3 Klimaschutzpolitik in Charlottenburg-Wilmersdorf: Konzept zum Umgang mit dem Klimanotstand und zur Klimaanpassung

18:00 Uhr

### Input 2:

- Welche strategischen Ziele verfolgt Charlottenburg-Wilmersdorf mit dem Klimakonzept? Wie ist dieses Konzept mit den Landesprogrammen zum Klimaschutz verknüpft?
- Welche Handlungsfelder für Klimaschutz und Klimaanpassung werden in dem Konzept benannt? Was sind die wesentlichen Maßnahmen?
- Wie wird Klimaschutz als Querschnittsaufgabe im Bezirksamt verankert und mit welchen Ressourcen werden diese Aufgaben ausgestattet?

**Oliver Schruoffeneger** (Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt in Charlottenburg- Wilmersdorf)

Anschließend: Nachfragen zum Input

18:20 Uhr

**3. Gemeinsame Diskussion zur Klimaschutzpolitik in den Bezirken**

18:30 Uhr

Fragen für die Diskussionspunkte könnten sein:

- In welchen Handlungsfeldern sollte in den Bezirken Schwerpunkte für eine wirksame kommunale Klimaschutzpolitik gesetzt werden? Welche Maßnahmen sind besonders klimawirksam?
- Welche organisatorischen, konzeptionellen und finanziellen Voraussetzungen müssen für eine kommunale Klimaschutzpolitik geschaffen werden?
- Wie lassen sich die klimarelevanten Aktivitäten von Bezirken und dem Land Berlin effizient aufeinander abstimmen sowie gleichzeitig die Zivilgesellschaft und die Wirtschaft einbeziehen?

**4. Schlussfolgerungen, Ergebnissicherung und Resümee**

19:20 Uhr

Ende der Veranstaltung

19:30 Uhr